

**BOTSCHAFT für die
Generalversammlungen des Vereins
Spitex Sense**

vom 6.5.2026

betreffend
Genehmigung der Jahresrechnung 2025

und

**Formelle Übertragungstransaktion des
Vereins Spitex Sense in die Senseera
Gesundheit AG und Auflösung des
Vereins Spitex.**

1 Ausgangslage, politische Entscheide und Historie

Der Verein Spitex Sense hatte den Auftrag durch das Gesundheitsnetz Sense, die ambulante Gesundheitsversorgung im Sensebezirk sicherzustellen. Dies wurde mittels Leistungsvertrag definiert und die Finanzierung erfolgte über den Gemeindeverband Gesundheitsnetz Sense bzw. die Gemeinden des Sensebezirk.

Anlässlich der Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Gesundheitsnetz Sense vom 29.11.2023 wurde entschieden, das Projekt des Zusammenschlusses der Pflegeheime und des Vereins Spitex Sense im Sensebezirk zu lancieren.

Alle Gemeinden, die Gemeindeverbände, die Stiftung St. Wolfgang und der Verein Spitex Sense wurden eingeladen, die finanzielle Abwicklung sowie die Auswirkungen auf die einzelne Gemeinde in einer Simulation zu prüfen.

Alle 15 Gemeinden sowie alle betroffenen Gemeindeverbände der aktuellen Pflegeheime, die Stiftung St. Wolfgang und der Verein Spitex Sense waren mit der Abwicklung einverstanden.

Am 20.3.2025 wurde durch die 15 Gemeinden im Rahmen ihrer Exekutivkompetenz (Gemeinderat) die „Senseera Gesundheit AG“ mit einem Aktienkapital von CHF 250'000 gegründet. Die Gemeinden sind gemäss ihrer zivilrechtlichen Bevölkerung an der „Senseera Gesundheit AG“ beteiligt. Nur die Gemeinden sind Aktionäre.

Die Grundsatzentscheide des Überganges der Pflegeheime und des Vereins Spitex Sense wurden durch die Delegiertenversammlungen der Gemeindeverbände und des Stiftungsrates der Stiftung St. Wolfgang im Grundsatz genehmigt. Ebenfalls haben alle 15 Gemeindeversammlungen im Frühling 2025 dem Übergang der Pflegeheime in die Senseera Gesundheit AG zugestimmt.

Die Senseera Gesundheit AG ist am 1.1.2026 mit dem Zusammenschluss aller Pflegeheime und der Vereins Spitex Sense gestartet.

Verein Spitex Sense

Alle Mitarbeitenden des Verein Spitex Sense haben einen Arbeitsvertrag mit der Senseera Gesundheit AG ab dem 1.1.2026 abgeschlossen.

Der Leistungsvertrag für die ambulante Gesundheitsversorgung besteht nun zwischen dem Gesundheitsnetz Sense (Mehrzweckverband Sensebezirk) und der Senseera Gesundheit AG. Nun erfolgt noch die formelle Abwicklung.

Die Mitglieder des Vereins Spitex Sense wurden anlässlich der schriftlich durchgeführten Generalversammlung 2024 befragt, ob der Verein in der Konzeptphase des Projektes «Neue Trägerschaft für Pflegeheime und Spitex im Sensebezirk» mitwirken soll. 998 Stimmen sagten Ja, 20 Stimmen Nein und 118 legten Stimmenthaltung ein.

An der Generalversammlung vom 7. Mai 2025 wurden die Mitglieder des Vereins Spitex Sense erneut über das Projekt informiert.

2 Übertragung der Pflegeheime und des Vereins Spitex Sense in die „Senseera Gesundheit AG“

Mit Ausnahme des Bezirkspflegeheimes Maggenberg (auf Grund juristischer Hindernisse) werden alle Pflegeheime der aktuellen Organisationen (Gemeindeverbände Aegera, Bachmatte, St. Martin sowie die Stiftung St. Wolfgang) und der Verein Spitex Sense mittels Vermögensübertragung in die „Senseera Gesundheit AG“ eingebracht.

Bei der Stiftung St. Wolfgang erfolgen die Entscheide durch den Stiftungsrat. Bei den Gemeindeverbänden ist die jeweilige Delegiertenversammlung zuständig. Beim Verein Spitex Sense ist die Generalversammlung zuständig.

3 Formelle Übertragungstransaktion inkl. Auflösungsbeschluss

Folgende Grundlagen stützen den Übertragungs- und Auflösungsbeschluss:

- Alle Aktiven und Passiven inklusive Vereinskaptal gemäss der revidierten Jahresrechnung 2025 werden in die Senseera Gesundheit AG übertragen – exklusive die flüssigen Mittel im Betrag von CHF 51'065 aus dem Sozialfonds und CHF 25'000.- aus dem Vereinskaptal als Rückbehalt für die Mitgliederversammlung und laufende Kosten für die Liquidation. Der Sozialfonds wird im Verein bestehen bleiben und im Rahmen der Liquidation bzw. Auflösung des Vereins wird der Liquidationserlös an folgende Organisationen ausgerichtet:
 - Ortsrat der Vinzenzvereine Deutschfreiburg
 - Fondation Passepartout, zu Gunsten PassePartout Sense
 - Dienste für Senioren
 - netzwerk sense
- Alle bestehenden Rechte und Verbindlichkeiten gemäss der revidierten Jahresrechnung 2025 inkl. Anhang werden in die Senseera Gesundheit AG übertragen.
- Das Legat Mütter- und Väterberatung wird durch die Vermögensübertragung an die Senseera Gesundheit AG nicht tangiert. Das Legat wird durch die Senseera Gesundheit AG gemäss den Bedingungen weitergeführt. Dies ist auch im vom Verwaltungsrat der Senseera Gesundheit AG erlassenen Fondsreglement gewährleistet.
- Die Mittel des Innovations-Fonds sowie das Vereinskaptal des Verein Spitex Sense (per Ende 2025, CHF 575'537; abzüglich CHF 25'000.- aus dem Vereinskaptal als Rückbehalt für die Mitgliederversammlung und laufende Kosten für die Liquidation) werden durch die Vermögensübertragung in die Senseera Gesundheit AG transferiert. Die Mittel werden zu gleichen Teilen in die folgenden Fonds fliessen:

Fonds Mitarbeitende und Organisation:

Zweck des Fonds ist:

«Der Personalfonds dient der Förderung, Unterstützung und Weiterentwicklung der Mitarbeitenden der Organisation. Er ergänzt bestehende betriebliche Leistungen und Budgets und trägt zur Stärkung des Betriebsklimas, der Zusammenarbeit sowie der Arbeitgeberattraktivität bei.»

Fonds Klientinnen, Klienten und Bewohnende

Zweck des Fonds ist:

«Die Finanzierung von Anschaffungen und Organisation von Aktivitäten zugunsten der stationär betreuten Bewohnenden sowie der ambulant betreuten Klientinnen und Klienten der Gesellschaft. Ziel ist die Förderung von Lebensqualität, Teilhabe und Lebensfreude ausserhalb des regulären Pflegealltags.»

Härtefallfonds

Zweck des Fonds ist:

«Der Härtefallfonds dient der Unterstützung von Mitarbeitenden der Organisation in finanziellen Notlagen.

Der Fonds soll kurzfristig helfen, soziale Härten abzufedern und die Lebenssituation zu stabilisieren.»

Das Fondsreglement ist vom Verwaltungsrat der Senseera Gesundheit AG am 13. März 2026 genehmigt worden. Es ist der Botschaft beigelegt.

- Die Umsetzung erfolgt rückwirkend per 31.12.2025/1.1.2026. Die Auflösung des Vereins Spitex Sense wird nach den Vermögensübertragungen durch einen Liquidator vollzogen.
- Die Unterzeichnung der notwendigen Dokumente (Vermögensübertragungsvertrag) erfolgt durch die unterschriftsberechtigten Personen. Die obgenannten Informationen zu den Fonds sind im Vertrag enthalten.

4 Grundlagen für die Entscheidung durch die ausserordentliche Mitgliederversammlung

Auf der Basis der Statuten des Vereins Spitex Sense und den gesetzlichen Bestimmungen ist ein Beschluss betreffend Übertragung des Vermögens durch die Generalversammlung zu treffen.

5 Ablauf der ausserordentlichen Generalversammlungen

Für die korrekte Abwicklung werden zwei Generalversammlungen am gleichen Tag direkt hintereinander durchgeführt mit den nachfolgenden Anträgen zum Übertragungsgeschäft.

6 Anträge

Ordentliche Generalversammlung

- a) Annahme der revidierten Jahresrechnung 2025

Ausserordentliche Generalversammlung

- a) Auflösung des Vereins Spitex Sense und Freigabe der Liquidation des Vereins Spitex Sense. Durchführung der Liquidation unter der Firmenbezeichnung «Verein SPITEX Sense in Liquidation».
- b) Ernennung Donat Riedo, wohnhaft in Bern als Liquidator mit der Ermächtigung, ab dem heutigen Datum sämtliche Liquidationshandlungen vorzunehmen. Donat Riedo führt Einzelunterschrift.
- c) Rückwirkende Übertragung aller Aktiven und Passiven, mit Ausnahme des Betrages von CHF 51'065 aus dem Sozialfonds (Stand 31.12.2025), sowie Rechte und Pflichten (Vermögensübertragung gemäss FusG) des Verein Spitex Sense per 1.1.2026 zu den Werten per 31.12.2025 in die „Senseera Gesundheit AG“. Der Aktivenüberschuss von CHF 387'964 sowie die Mittel des Innovationsfonds von CHF 187'573 werden zu gleichen Teilen den Fonds «Mitarbeitende und Organisation», «Fonds Klientinnen, Klienten und Bewohnende» sowie dem Härtefallfonds übertragen abzüglich CHF 25'000.- aus dem Vereinskapiital als Rückbehalt für die Mitgliederversammlung und laufende Kosten für die Liquidation
- d) Auszahlung der flüssigen Mittel aus dem Sozialfonds im Umfang von CHF 51'065 an die nachfolgenden Begünstigten:
 - Ortsrat der Vinzenzvereine Deutschfreiburg
 - Fondation Passepartout, zu Gunsten PassePartout Sense
 - Dienste für Senioren
 - netzwerk sense
- e) Überweisung des Liquidationserlöses (Rest der CHF 25'000.-) nach Durchführung aller Liquidationshandlungen an die Senseera Gesundheit AG zu Gunsten der Mütter- und Väterberatung.